

Was wir erreicht haben – unsere Meilensteine

Seit Beginn der Bäuerinnenarbeit hat sich in Österreich viel entwickelt: Inhaltliche Schwerpunkte der Bäuerinnen wurden in den mehr als fünf Jahrzehnten entsprechend den jeweiligen Anforderungen angepasst, Werte und Wurzeln blieben jedoch gleich. Die enormen Leistungen und Beiträge der Bäuerinnenorganisation und ihrer Funktionärinnen sind heute selbstverständliche Grundlage für die Land- und Forstwirtschaft. Bäuerinnen haben sich mit großem Engagement eingesetzt, um in folgenden acht Bereichen Entwicklungen zu ermöglichen:

1. Soziale Absicherung und Gleichstellung der Bäuerinnen
2. Berufliche Aus- und Weiterbildung für Bäuerinnen
3. Betriebliche Dienstleistungen
4. Partnerschaftliche Betriebs- und Lebensführung
5. Konsumenteninformation
6. Politische Mitgestaltung durch Frauen
7. Imageaufbau für den Beruf Bäuerin und Bauer
8. Entwicklung des ländlichen Raums

Was die Bäuerinnen seit dem Bestehen ihrer Organisation allein in der Sozialpolitik erreicht haben, kann sich sehen lassen.

- 1982: Gesetzlicher Mutterschutz für Bäuerinnen (Betriebshilfegesetz)
- 1991: Karenzgeld für Bäuerinnen (Teilzeitbeihilfe)
- 1993: Pensionsbegründende Anrechnung von Kindererziehungszeiten
- 1993: Einführung des Pflegegeldes
- 1998: Anhebung und Valorisierung des Wochengeldes für die Bäuerinnen von 250 öS auf 300 öS pro Tag
- 1999: leichter Zugang für Bäuerinnen zur vorzeitigen Alterspension wegen Erwerbsunfähigkeit, wenn sie vor dem 1. September 1996 das 50. Lebensjahr vollendet haben
- 2002: Einführung des Kinderbetreuungsgeldes für alle
- 2009: Steuerliche Berücksichtigung der Kinderbetreuungskosten für jedes Kind bis zum 10. Lebensjahr und die begünstigte Selbstversicherung in der Pensionsversicherung für die Pflege naher Angehöriger
- 2013: Erhöhung des Wochengeldes von 26,97 Euro auf 50 Euro pro Tag
- 2017: Unterzeichnung der Charta für partnerschaftliche Interessenvertretung in der Land- und Forstwirtschaft beim Bundesbäuerinnentag in Alpbach
- 2019: Pensionserhöhung für die Bezieherinnen und Bezieher kleiner Pensionen um 2,6%
- 2019: Ab 2020 jährliche Anpassung des Pflegegeldes

MEILENSTEINE - BETRIEBLICHE DIENSTLEISTUNG UND DIVERSIFIZIERUNG

- 1995: erster LFI Zertifikatslehrgang Bäuerliche Direktvermarktung
- 1995: erster LFI Zertifikatslehrgang Urlaub am Bauernhof
- 1998: erster LFI Zertifikatslehrgang Buschenschank
- 2002: Gemeinsame Marke "Gutes vom Bauernhof"

MEILENSTEINE - DIALOG MIT DEN KONSUMENTINNEN UND KONSUMENTEN

- 1996: erster LFI Zertifikatslehrgang Seminarbäuerinnen

- 2000: erster LFI Zertifikatslehrgang Schule am Bauernhof
- 2008: erste Aktionstage der Bäuerinnen anlässlich des Weltlandfrauen- und Welternährungstages
- 2012: 2. Platz beim Viktualia Award des Landwirtschaftsministeriums
- 2015: erste Aktionstage der Bäuerinnen in den Volksschulen (Bäuerinnen bringen Schultüten, Landwirtschaft zum Anfassen)
- 2018: Food Reduce Award
- 2019: 1. Platz beim VIKTUALIA Award
- 2019: 1. Aktionstag der Bäuerinnen an den Pädagogischen Hochschulen

MEILENSTEINE - IMAGEAUFBAU FÜR DEN BERUF BÄUERIN UND BAUER

Seit Beginn: Die Verbesserung des Ansehens des Bauernstandes ist eine der Zielsetzungen der Bäuerinnenorganisation, sie wird durch Bildung und Stärkung des Selbstbewusstseins forciert.

- Seit 1976 alle 10 Jahre: Bäuerinnen Studie
- 2007: Start der Bäuerinnen-Homepage
- 2008: eigenes Logo "Ik Bäuerinnen"
- 2018/19: Fünf Ausgaben der Bildungsbeilage für Bäuerinnen, "Wir.Bäuerinnen" erscheinen österreichweit in der Bauernzeitung
- 2020: 1. Bundesvernetzungstreffen der "ZAMm unterwegs"-Absolventinnen

MEILENSTEINE- PARTNERSCHAFTLICHE LEBENS- UND BETRIEBSFÜHRUNG

- 1989: geteilte Pensionsauszahlung
- 1992: Einführung der Bäuerinnenpension
- 2000: Start des LFI Projektes "BFU - Bäuerliches Familienunternehmen"
- 2007: Bundesweite Umsetzung des "Bäuerlichen Sorgentelefon" und des LFI Bildungsprojektes "Lebensqualität Bauernhof"
- 2018: 10 Jahre "Bäuerliches Sorgentelefon" mit fast 7.000 Beratungen
- 2019: Aufnahme der "Außerfamiliären Hofübergabe" Lebensqualität Bauernhof
- 2019: 1. Webinar-Serie zur Stärkung der Unternehmenskompetenz

MEILENSTEINE - POLITISCHE MITGESTALTUNG

- 1980er und 1990er Jahre: Sozialrechtliche Absicherung und Gleichstellung der Bäuerinnen
- 2008: Beantragung 1. Bildungsprojekt zum Thema "ZAM-Zukunftsorientierte agrarwirtschaftliche Motivation"
- 2010: Erster Funktionärinnen-Lehrgang "Professionelle Vertretungsarbeit im ländlichen Raum" gestartet - mittlerweile rund 350 Absolventinnen
- 2016: Forderung zum Thema Breitbandausbau
- 2017: Unterzeichnung der Charta für partnerschaftliche Interessenvertretung in der Land- und Forstwirtschaft in Alpbach
- laufend: Positionierungen der ARGE Bäuerinnen zu politischen Themen
- 2019: UN-Food and Agriculture Organisation-Broschüre ZAMm unterwegs-Lehrgang „Professionelle Vertretungsarbeit im ländlichen Raum“ als Best Practice ausgewählt
- 2019: Unterzeichnung der Charta-Vereinbarungen durch weitere zehn agrarische Organisationen auf Bundesebene
- 2020: 10 Jahre Lehrgang "Professionelle Vertretungsarbeit im ländlichen Raum"